



## „Infobrief WB@BW“ (Infobrief WB@BW

Weiterbildung in Baden-Württemberg)

Liebe Netzwerkmitglieder,

nun ist es soweit: Sie halten den zweiten Infobrief WB@BW in den Händen mit Informationen rund um die berufliche Weiterbildung. Wir hoffen, wir haben aktuelle Themen zusammengefasst, die Sie interessieren werden. Gerne stehen wir für Rückfragen zur Verfügung und freuen uns darauf, mit Ihnen direkt in Kontakt zu treten.

Nutzen Sie die Möglichkeit, sich thematisch zu informieren. Gehen Sie auch auf die Kolleginnen und Kollegen zu, die die Themen bearbeiten, die Sie interessieren.

Wir freuen uns, Ihnen auch unsere neuen Kolleginnen vorstellen zu können. Ihnen allen wünschen wir eine erkenntniserweiternde Lektüre und auch ein wenig Freude beim Durchstöbern.

Die Themen heute:

### [Neues aus dem Referat 23](#)

#### [WEITER.mit.BILDUNG@BW](#)

- [KompetenzWerk@BW](#)
- [Koordinierungsstelle@BW](#)
- [Coaching Programm](#)
- [WEITER.mit.FUTURE\\_SKILLS@BW](#)

### [Projekte des Bundes in Baden-Württemberg](#)

#### [KOMPENEX@BW](#)

## [LearnTec](#)

### [Geänderte ESF- Fachkursförderung](#)

### [Neues aus der Fachkräfteallianz](#)

## **Neues aus dem Referat 23**

Wir möchten Ihnen gerne unsere neuen Kolleginnen vorstellen:

### **Vassiliki Fotiadou - Innovative Medienpower im KompetenzWerk@BW**

Hey, mein Name ist Vassiliki Fotiadou und ich bin seit Januar 2022 im vergrößerten Referat "Berufliche Weiterbildung". Meine Aufgabe ist es hauptsächlich, die Informations- und Werbekampagne auf die Beine zu stellen. Nebenbei unterstütze ich auch noch das Team „Weiterbildungsportal“.

Bei mir dreht sich also fast alles rund um die öffentliche und mediale Darstellung, obwohl ich ursprünglich Politikwissenschaft studiert habe. Neben einigen Ehrenämtern sind meine Hobbies Wandern und Kochen. [Vassiliki.Fotiadou@wm.bwl.de](mailto:Vassiliki.Fotiadou@wm.bwl.de)



### **Sabine Haas-Waldmann - Welcome back – frischer Wind für neue Aufgaben**

Nach einer kurzen Interimsphase bin ich seit 2022 wieder zum Team der beruflichen Weiterbildung zurückgekehrt und übernehme im Referat die haushalterischen Aufgaben. Ebenso bin ich Teil des Teams „innovative Weiterbildungsprojekte“.

*Wer aufhört, besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein.* (Philip Rosenthal) Getreu diesem Motto bin ich gerne im Referat und freue mich ebenso auf bekannte wie neue Themen. [Sabine.Haas-Waldmann@wm.bwl.de](mailto:Sabine.Haas-Waldmann@wm.bwl.de)



## **Johanna Rahmig - Die starke Stimme der Koordinierungsstelle@BW**



Hallo! Auch ich bin seit Januar 2022 im Referat und damit ein weiterer Frischling im Team! Meine Aufgaben liegen in der neu geschaffenen Koordinierungsstelle WEITER.mit.BILDUNG@BW von KM, WM und MWK. Dabei geht es darum, gemeinsame Schnittstellen bei Maßnahmen zu finden und zu verbinden, um so die ressortübergreifende Weiterbildungsoffensive voranzutreiben und WEITER.mit.BILDUNG@BW als Dachmarke zu etablieren. Als begeisterte Skifahrerin scheue ich keine schwarze Piste und

freue mich nun beruflich auf die neuen Aufgaben! [Johanna.Rahmig@wm.bwl.de](mailto:Johanna.Rahmig@wm.bwl.de)



## **Kristin Wirth – Nachhaltige Kompetenz im KompetenzWerk@BW**

Hallo, ich heiße Kristin Wirth und bin seit Anfang 2022 als weitere Verstärkung für WEITER.mit.BILDUNG@BW ins Referat Berufliche Weiterbildung gekommen.

Zusammen mit Frau von Wolff, Frau Zupancic, Frau Haas-Waldmann und Herrn Thum arbeite ich im Bereich der innovativen Weiterbildungsprojekte und freue mich besonders, an der Förderung und Entwicklung von Zukunftsthemen der Weiterbildung mitzuwirken. [Kristin.Wirth@wm.bwl.de](mailto:Kristin.Wirth@wm.bwl.de)



*„Entwickle eine Leidenschaft für's Lernen und du wirst niemals aufhören zu wachsen.“ (Anthony J. D'Angelo)*

## **Michaela Zupancic – Coach in der Projektförderung**

Hallo, ich heiße Michaela Zupancic und bin seit Januar 2022 im Referat. Konkret unterstütze ich das Team der WEITER.mit.BILDUNG@BW im Bereich der Projektförderung und beim Coaching-Programm im KompetenzWerk@BW.

Das Thema „Weiterbildung“ ist schon lange eine Herzensangelegenheit für mich. Sowohl beruflich als auch für mich persönlich. Ich bin überzeugt, dass es das Allerwichtigste im Leben ist, neugierig zu bleiben, Neues zu entdecken und sich weiter zu entwickeln. [Michaela.Zupancic@wm.bwl.de](mailto:Michaela.Zupancic@wm.bwl.de)



### **Ihnen zur Information:**

Frau Petra Buchfink hat das Referat 23 verlassen und hausintern ins Referat 51 „Grundsatz Wirtschaftspolitik“ gewechselt. Ihr bisheriges Aufgabengebiet wurde von Frau Sabine Haas-Waldmann übernommen.



[zurück](#)

## **WEITER.mit.BILDUNG@BW**

### **Ressortübergreifende Weiterbildungsoffensive [WEITER.mit.BILDUNG@BW](#) – Aktueller Stand und geplante Aktivitäten für das Jahr 2022**

Im Februar 2021 hat die Landesregierung die ressortübergreifende Weiterbildungsoffensive WEITER.mit.BILDUNG@BW auf den Weg gebracht. Diese ist seitdem erfolgreich angelaufen. Beteiligt sind unter der Federführung des Staatsministeriums das Wirtschafts-, das Kultus- und das Wissenschaftsministerium.

## **KompetenzWerk@BW**

Seit Januar 2022 sind Frau Fotiadou, Frau Wirth und Frau Zupancic Teil des KompetenzWerk@BW. Diese „Task Force“ ist zuständig für die operative Umsetzung der gemeinsamen Weiterbildungsoffensive [WEITER.mit.BILDUNG@BW](#) und sie soll eine zukunftsfähige Unterstützungsstruktur bei der Konzeption und Abwicklung entsprechender Maßnahmen Bereich der beruflichen Weiterbildung des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg bieten. Das Ziel ist es, Impulse für neue Themen zu setzen und die Weiterbildungslandschaft für die Beschäftigten und Unternehmen mit innovativen Programmen und Projekten zu bereichern. Beispielhaft hierfür steht hierfür der Förderaufruf [WEITER.mit.FUTURE SKILLS@BW](#) und weitere innovativen Weiterbildungsprojekten und neue Förderprogramme.

Eine breitere Aufmerksamkeit und Sensibilität für die berufliche Weiterbildung zu schaffen ist ein zentrales Anliegen des KompetenzWerk@BW. Hierfür wird u.a. eine Informations- und Werbekampagne für berufliche Weiterbildung konzipiert, die 2023 starten wird.

Die Mitglieder des KompetenzWerk@BW freuen sich auf diese spannenden Aufgaben und auch auf den Austausch mit Ihnen. ([Vassiliki.Fotiadou@wm.bwl.de](mailto:Vassiliki.Fotiadou@wm.bwl.de), [Kristin.Wirth@wm.bwl.de](mailto:Kristin.Wirth@wm.bwl.de), [Michaela.Zupancic@wm.bwl.de](mailto:Michaela.Zupancic@wm.bwl.de))

## **Einrichtung der Koordinierungsstelle WEITER.mit.BILDUNG@BW**

Im Rahmen der ressortübergreifenden Weiterbildungsoffensive [WEITER.mit.BILDUNG@BW](#) haben Wirtschafts-, Kultus- und Wissenschaftsministerium gemeinsam zu Jahresbeginn eine Koordinierungsstelle eingerichtet. Diese ist beim Referat „Berufliche Weiterbildung“ im Wirtschaftsministerium angesiedelt und verfolgt die Aufgabe, die drei Ressorts bei der Vernetzung im Bereich der berufsbezogenen Weiterbildung zu unterstützen. Dazu gehört unter anderem der Aufbau und die Betreuung eines Internetauftritts für [WEITER.mit.BILDUNG@BW](#). Zudem sollen das Weiterbildungsportal „www.fortbildung-bw.de“, die Lernplattform „Digitaler Weiterbildungscampus“ sowie die aktuell sich im Aufbau befindliche Hochschulplattform „Hochschulweiterbildung@BW“ miteinander vernetzt werden, um noch mehr Transparenz und Nutzerfreundlichkeit zu erzielen. Die Koordinierungsstelle organisiert regelmäßige Austauschtreffen zwischen den Ressorts, berichtet über die Fortschritte

und stellt ein koordiniertes Vorgehen bei allen Maßnahmen sicher. Unter: [Johanna.Rahmig@wm.bwl.de](mailto:Johanna.Rahmig@wm.bwl.de) dürfen Sie sich gerne bei Rückfragen zur Koordinierungsstelle melden.

### **Coaching-Programm Personalentwicklung und Weiterbildungsberatung**

Damit auch kleine und mittlere Unternehmen ihre Beschäftigten gezielt weiterqualifizieren können, fördert das Wirtschaftsministerium Coachings durch zertifizierte Beratungsunternehmen. Diese erarbeiten im Austausch mit den Betrieben individuelle, passgenaue Personalentwicklungskonzepte. Darauf aufbauend werden Empfehlungen für den individuellen Weiterbildungsbedarf der Beschäftigten entwickelt und entsprechende Fördermöglichkeiten aufgezeigt.

Das Programm unterstützt dabei die Betriebe durch die finanzielle Förderung des externen Coachings. Die Förderung beträgt 50 Prozent der förderfähigen Ausgaben von 1.000 Euro je Personentag bei bis zu 20 Personentagen. Dies sind max. 500 Euro je Personentag bzw. 10.000 Euro Gesamtförderung.

Antragsberechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen mit Sitz oder einer Niederlassung in Baden-Württemberg, die entweder einen Vorjahresumsatz von höchstens 50 Mio. € oder eine Vorjahresbilanzsumme von höchstens 43 Mio. € aufweisen und maximal 250 Beschäftigte haben.

Weitere Informationen unter <https://wm.baden-wuerttemberg.de/coaching-programm> oder bei unserem Kollegen Kai Schock ([kai.schock@wm.bwl.de](mailto:kai.schock@wm.bwl.de))

### **Förderung von innovativen Projekten und neuer Förderaufruf**

#### **[WEITER.mit.FUTURE\\_SKILLS@BW](#)**

Bereits im vergangenen Jahr hat das Wirtschaftsministerium im Rahmen von WEITER.mit.BILDUNG@BW die Förderung von drei weiteren **innovativen Projekten im Bereich der beruflichen Weiterbildung** bewilligt. Eine Übersicht über alle aktuell geförderten Projekte findet sich wie gewohnt auf [www.fortbildung-bw.de](http://www.fortbildung-bw.de).

Im April startet das Wirtschaftsministerium nun den **neuen Förderaufruf WEITER.mit.FUTURE\_SKILLS@BW**. Die von der Agentur Q in Auftrag gegebene Studie ‚Future Skills‘ hat im vergangenen Jahr eindrücklich gezeigt, welche Kompetenzen für den Standort Baden-Württemberg in den kommenden Jahren voraussichtlich stark an Bedeutung gewinnen werden. Daher fördert das



Wirtschaftsministerium nun innovative Projekte zur Entwicklung von Weiterbildungsbausteinen für Future Skills in den Bereichen technologische Fähigkeiten, Industriefähigkeiten und digitale Schlüsselqualifikationen. Interessierte Einrichtungen können Ihre Projektanträge bis zum 31.05.2022 beim Referat für berufliche Weiterbildung einreichen.

Weitere Informationen unter [wm.baden-wuerttemberg.de](http://wm.baden-wuerttemberg.de) und bei ([kristin.wirth@wm.bwl.de](mailto:kristin.wirth@wm.bwl.de))

[zurück](#)

## **Projekte des Bundes in Baden-Württemberg**

Neben dem Wirtschaftsministerium fördert auch der Bund immer wieder innovative Weiterbildungsprojekte in Baden-Württemberg. Dies geschieht in der Regel im Rahmen von Förderaufrufen von Bundesministerien. Zur Erhöhung der Transparenz bezüglich der einzelnen Aktivitäten geben wir Ihnen hier den Link <https://www.fortbildung-bw.de/fuer-anbieter/news/weiterbildungsprojekte-des-bundes/> zu den aktuellen Projekten von Bundesseite mit baden-württembergischer Relevanz. (Weitere Informationen bei: [bjorn.wittrin@wm.bwl.de](mailto:bjorn.wittrin@wm.bwl.de))

[zurück](#)

## **KOMPENEX@BW**

*KOMPETENZ STÄRKEN – BERUFLICH WEITERBILDEN – ZUKUNFT GESTALTEN*

Die KOMPENEX@BW präsentiert Online-Veranstaltungen rund um die berufliche Weiterbildung in Baden-Württemberg: regional – zukunftsorientiert – digital.

Seit nunmehr zwei Jahren existiert die KOMPENEX@BW und wird kontinuierlich weiterentwickelt. Dabei bietet das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg in Kooperation mit den Regionalbüros für berufliche Fortbildung Baden-Württemberg in digitaler Form einen landesweiten und überregionalen Austausch zwischen Anbietern und Nachfragern der beruflichen Weiterbildung. Bildungsinstitutionen, Lehrende, Verbände, Unternehmen, Beschäftigte und Arbeitssuchende

können die KOMPENEX@BW nutzen, um sich zu informieren und voneinander zu lernen. Dabei gibt es die KOMPENEX@BW in unterschiedlichen Formaten, wie die Dauerausstellung KOMPENEX@BW 24/7, das KOMPENEX@BW BarCamp oder Fachtage, wie die KOMPENEX@BW AZAV.

Die KOMPENEX@BW bietet Ihnen einen Überblick über Bildungsanbieter aus ganz Baden-Württemberg und deren Angebote rund um die berufliche Weiterbildung: Online, rund um die Uhr, an allen Tagen der Woche.

Weitere Informationen zu den Veranstaltern und der KOMPENEX@BW finden Sie unter [www.kompensex-bw.de](http://www.kompensex-bw.de) oder bei unserer Kollegin ([katrin.hameister@wm.bwl.de](mailto:katrin.hameister@wm.bwl.de))

[zurück](#)

## **LEARNTEC**

Die [LEARNTEC](#) öffnet endlich wieder ihre Tore: Vom 31. Mai bis 02. Juni 2022 trifft sich die digitale Bildungsbranche wieder persönlich vor Ort. Das [Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus](#) und das [Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg](#) präsentieren sich gemeinsam auf der LEARNTEC in Karlsruhe. Besuchen Sie unseren Messestand in Halle 1, F17. Dort stellen wir Ihnen unsere aktuelle Arbeit und Serviceangebote vor. Insbesondere präsentieren wir das Weiterbildungsportal des Landes ([www.fortbildung-bw.de](http://www.fortbildung-bw.de)), das Netzwerk Fortbildung, das Bündnis für Lebenslanges Lernen und den [Digitalen Weiterbildungscampus](#). Die (digitale) Vernetzung der Weiterbildung und ihrer Weiterbildungsangebote in Baden-Württemberg ist uns ein besonderes Anliegen. Ansprechen möchten wir vor allem Weiterbildungsanbieter, Weiterbildungsinteressierte, Lehrende und Lernende, Personalentwickler und Multiplikatoren. (Auskünfte hierzu erteilt gerne: [ute.roesch@wm.bwl.de](mailto:ute.roesch@wm.bwl.de))

[zurück](#)

## **Geänderte ESF-Fachkursförderung**

Auch in der neuen Förderperiode 2021-2027 bezuschusst das WM überbetriebliche Weiterbildungen mit dem Förderprogramm „Fachkurse“ im Rahmen des ESF Plus. Die Fachkurse richten sich insbesondere an Erwerbstätige in KMU und dienen dem Erwerb, dem Erhalt oder der Erweiterung von beruflichen Kenntnissen, Fertigkeiten,



Fähigkeiten oder Kompetenzen. Die Konditionen des Förderprogramms haben sich im neuen Förderzeitraum etwas geändert: Teilnehmerinnen und Teilnehmer einer förderfähigen beruflichen Weiterbildungsmaßnahme erhalten jetzt einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 25 Prozent, bei ab 55-jährigen und Teilnehmenden ohne Berufsabschluss 50 Prozent zu den Kursgebühren, wobei die Maßnahme mindestens 8 und höchstens 160 Unterrichtseinheiten umfassen darf. Die Förderung wird, wie bisher, von der Weiterbildungseinrichtung beantragt, bei der die Maßnahme stattfindet. Details unter <https://www.esf-bw.de/esf/wm/foerderprogramme/>

### **ESF-Förderprogramm Betriebliche Weiterbildung (REACT-EU):**

Neben der bewährten Fachkursförderung bietet das WM derzeit ein Sonderprogramm zur Förderung einzelbetrieblicher Weiterbildungen an. Finanziert wird es aus zusätzlich bereitgestellten REACT-EU-Mitteln im Rahmen des ESF. Durch eine Vergünstigung von Kursen zur betrieblichen Anpassungsfortbildung unterstützt das Förderprogramm Betriebe, insbesondere KMU, und ihre Beschäftigten bei der Erholung von den wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie, bei der fortschreitenden Digitalisierung und der langfristigen Umstellung auf eine klimaneutrale Wirtschaft. Bezuschusst werden 50% der förderfähigen Kursgebühren. Förderfähig sind pro Kurs, unabhängig von der Teilnehmer/innenzahl, bis höchstens 4.000 Euro Kursgebühr ohne Mehrwertsteuer. Pro Unterrichtseinheit sind höchstens 250 Euro Kursgebühren ohne Mehrwertsteuer förderfähig. Wie bei der Fachkursförderung wird die Förderung von der Weiterbildungseinrichtung bei der L-Bank beantragt. Das Förderprogramm läuft, solange Budget verfügbar ist, längstens bis 31. Dezember 2022. Weitere Details unter <https://www.esf-bw.de/esf/esf/wm/foerderprogramme/> und auch bei den Kollegen im Referat 46: ([elisabeth.gross@wm.bwl.de](mailto:elisabeth.gross@wm.bwl.de) oder [elke.burkhardt@wm.bwl.de](mailto:elke.burkhardt@wm.bwl.de) )

### **Neues aus der Fachkräfteallianz**

Baden-Württemberg verdankt seine wirtschaftliche Stärke neben dem persönlichen Engagement von Unternehmerinnen und Unternehmern zu einem ganz wesentlichen Teil den gut ausgebildeten Fachkräften in unseren Betrieben und Einrichtungen. In vielen Bereichen gibt es allerdings schon seit längerem Fachkräfteengpässe, so beispielsweise im Gesundheits- und Pflegebereich, in vielen Handwerks- und Bauberufen sowie in einigen technischen und IT-Berufen. Es fehlen sowohl beruflich aus- und weitergebildete als auch akademische Fachkräfte. Weder konjunkturelle Abschwächungen noch strukturelle Änderungen hin zu E-Mobilität und Digitalisierung werden die demografisch bedingten Fachkräfteengpässe grundlegend verändern.

Deshalb haben sich bereits 2011 unter dem Dach der Fachkräfteallianz Baden-Württemberg alle relevanten Akteure am Arbeitsmarkt zusammengeschlossen und sich auf gemeinsame Ziele zur Sicherung des Fachkräfteangebots verständigt, von A wie Aus- und Weiterbildung bis Z wie Zuwanderung. Am 10. Februar 2022 haben die Partner der Fachkräfteallianz unter dem Vorsitz von Wirtschafts- und Arbeitsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut eine neue Vereinbarung für ihre zukünftige gemeinsame Arbeit unterzeichnet. Diese Vereinbarung legt den Fokus auf folgende drei Dimensionen des Themas Fachkräftesicherung: Instrumente, Zielgruppen und sektorale Herausforderungen. Vor diesem Hintergrund haben die Partner Schwerpunkte identifiziert, zu deren Umsetzung sie alle - im Rahmen ihrer spezifischen Zuständigkeiten und Kompetenzen - aktiv beitragen wollen.

Weitere Informationen: <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/arbeit/fachkraeftesicherung/fachkraefteallianz/>

Nach dem Vorbild der landesweiten Fachkräfteallianz haben sich in den Regionen des Landes regionale Fachkräfteallianzen oder-bündnisse gebildet, die vor Ort Maßnahmen umsetzen. Das Wirtschaftsministerium befürwortet es ausdrücklich, wenn sich die Regionalbüros für berufliche Fortbildung und andere Akteure der beruflichen Weiterbildung mit den regionalen Fachkräfteallianzen vernetzen und zusammenarbeiten.

Weitere Informationen: <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/arbeit/fachkraeftesicherung/regionale-allianzen/>

## **Welcome Center**

Auch die zehn vom Wirtschaftsministerium geförderten Welcome Center für internationale Fachkräfte leisten einen wichtigen Beitrag, um das Fachkräfteangebot in den Regionen nachhaltig zu sichern. Sie beraten insbesondere kleine und mittlere Unternehmen dabei, Fachkräfte aus dem Ausland zu gewinnen, helfen bei Einreiseformalitäten und geben Tipps, wie die Integration internationaler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ins Unternehmen gelingt. Gleichzeitig unterstützen sie Fachkräfte und ihre Familien bei der Ankunft und vermitteln für sämtliche Fragen rund um die Themen "Arbeiten und Leben in Baden-Württemberg" die passenden Kontakte. Auch hier empfehlen wir den Akteuren der beruflichen Weiterbildung Möglichkeiten einer Zusammenarbeit vor Ort auszuloten.

Weiteres hier: <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/arbeit/fachkraeftesicherung/welcome-center-baden-wuerttemberg/>

Wünschen Sie weitere Informationen? Gerne stehen wir – das Referat 21 für Nachfragen zur Verfügung. ([magdalene.haeberle@wm.bwl.de](mailto:magdalene.haeberle@wm.bwl.de) und [irmgard.otto@wm.bwl.de](mailto:irmgard.otto@wm.bwl.de))

[zurück](#)

---

Alle Infobriefe WB@BW finden Sie jederzeit, nach dem Einloggen Ihres Accounts, unter dem Menüpunkt „Downloads“ -> [Downloads für alle Anbieter](#)

---

[zurück](#)

Das war`s für heute! Beste Grüße aus dem Wirtschaftsministerium.

**Ihr Team WB@BW**

